

STELLENAUSSCHREIBUNG

Die Marktgemeinde Seeboden am Millstätter See als lebenswerte, dynamische und familienfreundliche Gemeinde liegt im Bezirk Spittal an der Drau. Bei der am Millstätter See liegende Marktgemeinde stehen neben der gelebten Gastfreundlichkeit auch Bürgernähe und Serviceorientierung im Mittelpunkt.

Im Zuge der Verstärkung unseres Teams suchen wir eine / n

Mitarbeiter*in der allgemeinen Verwaltung - Öffentlichkeitsarbeit

Die vielseitigen Aufgaben der ausgeschriebenen Stelle umfassen unter anderem:

- Redaktion und Gestaltung der Gemeindezeitung
- Akquirierung von Inseraten
- Pressearbeit allgemein
- Pressearbeit Bürgermeister
- Erstellung und Umsetzung des Corporate Designs
- Web-Content-Management
- Betreuung und Weiterentwicklung der sozialen Medien unserer Gemeinde
- Mitwirkung bei „MeinSeeboden“
- PR-Betreuung von Veranstaltungen der Marktgemeinde
- Projekt- und Fördermanagement
- Weiterentwicklung der Seeboden Service Card
- Betreuung und Verwaltung des Text-, Bild- und Videoarchivs
- Vorbereitung von Ehrungen
- Kenntnisse in Adobe Indesign, Webdesign und Office 365
- Journalistische Begleitung von Terminen und Veranstaltungen
- Mitarbeit bei der redaktionellen Betreuung des gemeindeeigenen Internetauftritts sowie der Social-Media-Kanäle
- Teilnahme an Sitzungen der Gemeindegremien

Zeitpunkt der Aufnahme: ehestmöglich

Beschäftigungsausmaß: vollbeschäftigt mit 40 Wochenstunden

Einstufung und Entlohnung: Gemäß den Bestimmungen des Kärntner Gemeindemitarbeiterinnengesetzes, K-GMG, erfolgt eine Einstufung in die *Gehaltsklasse 8, Stellenwert 36*. Das Bruttomonatsgehalt beträgt mindestens 2.403,20 Euro. Es wird darauf hingewiesen, dass sich das angeführte Mindestentgelt aufgrund von gesetzlichen Vorschriften gegebenenfalls durch anrechenbare Vordienstzeiten erhöhen kann (max. 4 Jahre).

Allgemeine Voraussetzungen:

- abgeschlossene Reifeprüfung
- eingehende berufliche Erfahrung im Bereich Presse- und/oder Öffentlichkeitsarbeit (mind. 5 Jahre) od. einschlägige Ausbildung
- Führerschein der Klasse B

- die österreichische Staatsbürgerschaft oder unbeschränkter Zugang zum österreichischen Arbeitsmarkt

Erwünschte Voraussetzungen und Kenntnisse:

- sehr gute schriftliche Ausdrucksweise
- sehr gute Kenntnisse der deutschen Orthographie und Grammatik
- Erfahrung in grafischer Gestaltung
- selbstständiges Arbeiten, Teamfähigkeit und Kontaktfreudigkeit
- zeitliche Flexibilität
- umfassende Ortskenntnis
- Bereitschaft zur Dienstverrichtung außerhalb der Arbeitszeit (Teilnahme an Feierlichkeiten) und zur beruflichen Weiterbildung
- Aufgrund der flexiblen Einsatzzeiten ist es erforderlich, dass sich der ordentliche Wohnsitz in örtlicher Nähe zur Marktgemeinde befindet.

Dem Bewerbungsschreiben sind folgende Unterlagen beizufügen:

- Lebenslauf mit Lichtbild, Telefonnummer und E-Mail-Adresse
- Geburtsurkunde
- Staatsbürgerschaftsnachweis
- Zeugnisse und Nachweise über den bisherigen Schul-, Bildungs- und Arbeitsweg, allfällige Dienst- und Kurszeugnisse **und**
- der Nachweis über den abgelegten Präsenz- oder Zivildienst bei männlichen Bewerbern

*Wenn Sie an dieser herausfordernden Position Interesse haben, dann freuen wir uns über Ihre aussagekräftige Online-Bewerbung unter <https://bewerbung.cnc.gv.at> bis spätestens **15. August 2021***

Für Fragen steht das Gemeinde-Servicezentrum unter der Telefonnummer 0463 / 55 111 350 zur Verfügung.

Hinweis gemäß § 6 Abs. 2 Kärntner Landes - Gleichbehandlungsgesetz, i.d.g.F.: Bewerbungen von Frauen für die gegenständliche Planstelle sind besonders erwünscht, wenn der Anteil der Frauen im Wirkungsbereich der Dienstbehörde für die ausgeschriebene Verwendung (Einstufung) unter 50 Prozent liegt.

Es wird ausdrücklich darauf aufmerksam gemacht, dass ein Ersatz allfälliger Reisekosten oder Aufwendungen im Hinblick auf die Teilnahme am Auswahlverfahren nicht möglich ist.

Personenbezogene Daten werden nur für jenes Verfahren herangezogen, bei dem Sie sich aktuell beworben haben. Anhand der Bewerbungsunterlagen wird geprüft, ob die geforderten Anstellungserfordernisse erfüllt werden und ob eine weitere Miteinbeziehung ins Verfahren möglich ist.

Seeboden, am 20.07.2021

Der Bürgermeister

Thomas Schäfauer